

Rost an Mangold

Krankheitserreger: der Pilz *Uromyces betae*

Schadbild

Vor allem auf den Blattoberseiten Rostpilzpustel sichtbar, die becherförmig aufreißen. Die weißen Reste der emporgehobenen Epidermis sichtbar. Die Rostpilzpustel kommen aber ebenso auf den Blattunterseiten vor.





Fotos: J. Hinrichs-Berger, LTZ Augustenberg

Krankheitserreger

Die Spermogonien stehen in kleinen Gruppen beisammen. Die Äzidien werden auf beiden Blattseiten gebildet, sind zerstreut oder kreisförmig beisammen, auf gelblichen Flecken, schüsselförmig, weißlich. Die zimtbraunen bis dunkelbraunen Uredo- und Teleutosporenlager ebenfalls auf beiden Blattseiten, umgeben von den Resten der emporgehobenen Epidermis. Die Teleutosporen sind am Scheitel dicker, blaßbraun und glatt. Die Keimporen mit halbkugliger Papille. Die Stiele der Teleutosporen sind bis zu 10 µm lang und fest.

Gegenmaßnahmen

Blätter mit geringem Befall auspflücken. Bei stärkerem bzw. fortschreitendem Befall Einsatz von Fungiziden.